

Grammatik lernen mit Spaß - Adjektive

ab Ende Klasse 2 bis Klasse 4

"Adjektive werden kleingeschrieben und man kann sie steigern. Ach ja, und sie sagen, wie etwas ist."

So beschreiben in der Regel Kinder das Phänomen Adjektiv. Das mit dem Steigern und dem Kleinschreiben können viele Schüler spontan umsetzen. Der aktive Einsatz von Adjektiven im mündlichen und schriftlichen Ausdruck lässt jedoch schwer zu wünschen übrig. In Aufsätzen musste ich sie lange mit der Lupe suchen.

Um die Kinder für den Einsatz von Adjektiven im schriftlichen und mündlichen Sprachhandeln zu sensibilisieren habe ich diese Werkstatt entworfen und mit Erfolg eingesetzt.

Die Werkstatt umfasst 10 Stationen mit 22 fix und fertig ausgearbeiteten Angeboten. Jede Station beinhaltet eine Selbstkontrolle.

Die Materialien müssen lediglich noch ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten werden.

Inhalte der Werkstatt

Mit Adjektiven kann man vergleichen

Eine Fotografie von zwei Kindern dient als Vorlage zum Bilden von Vergleichssätzen mit "wie" oder "als".

Mit Adjektiven kann man beschreiben

Auf einem Arbeitsblatt werden Adjektive, die Kinder näher beschreiben, unterstrichen. Eine kurze Personenbeschreibung wird abgeschrieben.

Zum Training von Personenbeschreibungen durch den Einsatz vielfältiger Adjektive bietet die Werkstatt **32 Karten mit Lückentexten.** (Vorne links im Bild) Die Karten zeigen Fotos von Kindern aus aller Welt, die es mit vorgegebenen Adjektiven zu beschreiben gilt. Auf der Rückseite einer jeden Karte befindet sich eine mögliche Lösung.





Ein Bingospiel und ein Kartenspiel vertiefen diese Übung und verdeutlichen die Wichtigkeit von Adjektiven, wenn es darum geht, Menschen voneinander zu unterscheiden. In beiden Gruppenspielen ist es das Ziel, **32 kurze Texte 32 Kinderfotos** zuzuordnen.

Mit Adjektiven durch das Jahr

Adjektive schaffen Atmosphäre und lassen Texte lebendig werden. Durch den Gebrauch von Adjektiven kann man Texte fast schon riechen und fühlen...

Auf **Texten zu den vier Jahreszeiten** sollen Adjektive unterstrichen und gesteigert werden. Anschließend schreiben die Kinder den Text zu ihrer Lieblingsjahreszeit in ihr Heft.

Adjektive gibt es überall - Wortschatzübungen

Adjektive lassen sich zusammensetzen. Aus "blau wie der Himmel" wird "himmelblau" und "schnell wie der Blitz" kann mit "blitzschnell" umschrieben werden. Ein Arbeitsblatt und **vier Puzzles** üben den Einsatz zusammengesetzter Adjektive.

Adjektive lassen sich von Nomen und Verben ableiten. Über vier Dominos erfahren die Kinder den Ursprung und die Herkunft vieler Adjektive. Die üblichen Endungen (-ig, -lich, -isch, -sam, -bar, -reich oder -haft) werden durch das Abschreiben und Unterstreichen verinnerlicht.

Das Gruppenspiel "**Wortartentrio"** (rechts im Bild) **besteht aus 144 Karten und 48 Tripeln** (Ehre, ehren, ehrlich) und vertieft diese Wortschatzübung spielerisch.

Adjektive lassen sich steigern. Die Kinder schreiben Steigerungen ihrer Wahl und Ausnahmesteigerungen ins Heft.

Zur handlungsorientierten Vertiefung bietet die Werkstatt 23 Minipuzzles (Blumendreiecke).

Ziele der Werkstatt

Die Kinder können Adjektive erkennen, ableiten und steigern.

Das wesentliche Ziel dieser Werkstatt ist jedoch die Wortschatzerweiterung. Über die spielerische Auseinandersetzung mit den Materialien lernen die Kinder Adjektive als ein Mittel kennen, mit dem man etwas sowohl pragmatisch als auch atmosphärisch beschreiben, umschreiben oder vergleichen kann.

Ihr Niekao-Lernwelten-Team

ÜBEN MIT SPASS – LERNEN MIT ERFOLG!

